

Stuttgart, 23. September 2017

PRESSEMITTEILUNG

Deutscher Juristinnenbund e.V.

Vereinigung der Juristinnen,
Volkswirtinnen und Betriebswirtinnen

Geschäftsstelle / Office:

Anklamer Straße 38 • D-10115 Berlin

fon: +49 30 4432700 • fax: +49 30 44327022

geschaeftsstelle@djb.de • <http://www.djb.de>

Prof. Dr. Maria Wersig zur djb-Präsidentin gewählt

Prof. Dr. Maria Wersig, Hochschullehrerin, Dortmund, wurde im Rahmen der Mitgliederversammlung auf dem 42. Kongress des Deutschen Juristinnenbundes vom 21. bis 24. September 2017 in Stuttgart zur Präsidentin gewählt. In den letzten vier Jahren war sie Vorsitzende der Kommission Recht der sozialen Sicherung, Familienlastenausgleich und damit Mitglied des Bundesvorstands. Sie folgt nun der Präsidentin des Landgerichts Ramona Pisal, die den djb seit 2011 leitete und deren Amtszeit satzungsgemäß nicht mehr verlängert werden konnte.

Zu Vizepräsidentinnen wurden Oriana Corzilius, Bundesbankrätin, Frankfurt am Main, für eine zweite Amtszeit und erstmals Claudia Zimmermann-Schwartz, Ministerialdirigentin a.D., Düsseldorf, gewählt.

Im Anschluss an die Mitgliederversammlung verlieh der djb im Literaturhaus Stuttgart den Marie Elisabeth Lüders-Wissenschaftspreis 2017 an Dr. Frederike Misselwitz für ihre außerordentliche Dissertation "Marie Luise Hilger – Leben und Wirken einer Arbeitsrechtlerin im 20. Jahrhundert". Der Preis, der vom djb in Anerkennung hervorragender rechts- oder wirtschaftswissenschaftlicher Arbeiten alle zwei Jahre und nun zum fünften Mal vergeben wird, wird seit 2009 von Dr. Melitta Büchner-Schöpf gestiftet.

Informationen: <https://www.djb.de/Veranstaltungen/2017/2017Kongress/>

Der Deutsche Juristinnenbund e.V. wurde 1948 in Dortmund gegründet und hat ca. 2.800 Mitglieder. Dazu zählten und zählen u.a. Ministerinnen und Senatorinnen, Richterinnen des Bundesverfassungsgerichts und der obersten Gerichte des Bundes und der Länder sowie zahlreiche in leitenden Positionen tätige Frauen in Wirtschaft, Justiz, Verwaltung und Wissenschaft.